

Perrondach Bahnhof Preda

Walter Bieler AG | Chur

Bahnhof Preda 4 | 7482 Preda

Bauherrschaft

Rhätische Bahn AG, Infrastruktur, Bahnhofstrasse 25, 7002 Chur

Weitere Mit-Autoren

Rolf Mühlethaler Architekten AG

Fertigstellung

2023

Im Rahmen einer umfassenden Modernisierung erhielt der markante Haltepunkt Preda der UNESCO-Weltkulturerbe-Albulalinie der Rhätischen Bahn neue Perrondächer aus Holz.

Mit Längen von 68 und 61 Metern sowie Breiten von 6,90 und 8,80 Metern sind die Schutzdächer auf moderne Zuglängen abgestimmt und bieten ausreichend Platz für Reisende mit Schlitten und Sportgeräten. Die Konstruktion, ein Trägerrost, verbindet architektonische Leichtigkeit mit hoher technischer Präzision. Sie erfüllt die Anforderungen an Nachhaltigkeit und Witterungsbeständigkeit im alpinen Raum.

Paarweise angeordnete Holzscheiben tragen die Dächer und übernehmen zugleich eine raumbildende Funktion. Ein Gitterwerk aus Brettschichtholzträgern nimmt die hohen Schneelasten auf und leitet sie über jeweils drei Eschenträger in die tragenden Holzscheiben ab.

Die neuen Perrondächer vereinen traditionelle Holzbaukunst mit moderner Ingenieurleistung und setzen ein zeitgemässes Zeichen entlang der historischen Albulalinie.



Fotograf/-in: Gian Giovanoli

